

C€





# Bestellbezeichnung

# OMT550-R201-UEP-IO-0,3M-V31

Distanzsensor mit Festkabel und M8-Stecker, 4-polig

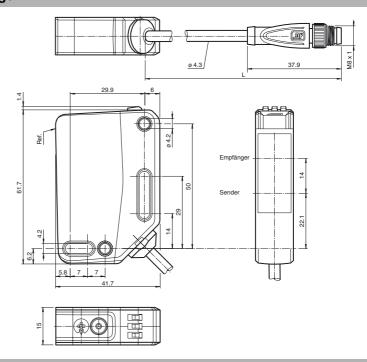
## Merkmale

- Mittlere Bauform mit vielfältigen Befestigungsmöglichkeiten
- Platzsparende Distanzsensoren in kleiner Standardbauform
- Multi Pixel Technology (MPT) genaue und präzise Signalbewertung
- IO-Link-Schnittstelle für Service- und Prozessdaten
- Analogausgang 0 V ... 10 V DC

## **Produktinformation**

Die optischen Sensoren der Serie bieten erstmals in einer mittleren Standardbauform eine durchgängige Lösung von der Einweg-Lichtschranke bis zum messenden Distanzsensor. Damit lassen sich nahezu alle Standard-Automatisierungsaufgaben lösen. Die gesamte Serie ermöglicht eine Sensorkommunikation über IO-Link. Die DuraBeam-Lasersensoren sind langlebig und einsetzbar wie ein Standardsensor. Durch die Multi Pixel Technology (MPT) werden die Standardsensoren flexibel und anpassungsfähiger an die Einsatzumgebung.

# **Abmessungen**



#### **Elektrischer Anschluss**



## **Pinbelegung**

Adernfarben gemäß EN 60947-5-2

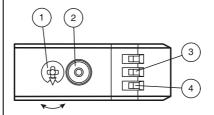


- 1	BN	(braun)
.	WH	(weiß)
:	BU	(blau)
.	BK	(schwarz

2

3

## Anzeigen/Bedienelemente



	0		
02		Q	

Q1B	Schaltausgang / Schaltpunkt B
Q1A	Schaltausgang / Schaltpunkt A
Q2A	Analogausgang / Wert A

Analogausgang / Wert B

Tastensperre

Modus-Drehschalter

Schaltausgangsanzeige Q1

Teach-In Taster

Betriebsanzeige

ΥE

GN

Distanzsensor
---------------

Ilgemeine Daten		
Messbereich		100 550 mm
Referenzobjekt		Standardweiß, 100 mm x 100 mm
Lichtsender		LED
Lichtart		rot, Wechsellicht
LED-Risikogruppenkennzeichnur	ng	freie Gruppe
Winkelabweichung		max. +/- 1,5 °
Lichtfleckdurchmesser		ca. 20 mm im Abstand von 550 mm
Öffnungswinkel		2,5 °
Fremdlichtgrenze		EN 60947-5-2 : 45000 Lux
Auflösung		0,1 mm
enndaten funktionale Sicherhe	eit	
MTTF <sub>d</sub>		520 a
Gebrauchsdauer (T <sub>M</sub> )		20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)		0 %
nzeigen/Bedienelemente		15D "
Betriebsanzeige		LED grün: statisch an - Power-On blinkend (4 Hz) - Kurzschluss blinkend mit kurzer Unterbrechung (1 Hz) - IO-Link Modus
Funktionsanzeige		LED gelb: statisch an - Schaltausgang aktiv statisch aus - Schaltausgang inaktiv
Bedienelemente		Teach-In-Taste
Bedienelemente		5-stufiger Drehschalter zur Auswahl der Betriebsmodi
lektrische Daten		10001/20
Betriebsspannung	$U_B$	18 30 V DC
Welligkeit Leerlaufstrom		max. 10 %
Schutzklasse	I <sub>0</sub>	< 25 mA bei 24 V Versorgungsspannung
chnittstelle		111
Schnittstellentyp		IO-Link ( über C/Q = Pin 4 )
Geräteprofil		Identification and Diagnosis
G. G		Smart Sensor Typ 0 / Typ 3.3
Übertragungsrate		COM 2 (38.4 kBaud)
IO-Link Version		1.1
Min. Zykluszeit		3 ms
Prozessdatenbreite		Prozessdateneingang 4 Byte Prozessdatenausgang 2 Bit
SIO-Mode Unterstützung Geräte ID		ja 0v111013 (1130531)
Kompatibler Masterport-Typ		0x111913 (1120531) A
usgang		
Schaltungsart		Der Auslieferungszustand ist:
-		C/Q - Pin4: NPN Schließer, PNP Öffner, IO-Link U - Pin2: Analogausgang 0 10 V
Signalausgang Schaltspannung		Gegentaktausgang , 1 Analogausgang , kurzschlussfest verpolgeschützt, überspannungsfest max. 30 V DC
Schaltstrom		max. 100 mA , ohmsche Last
Gebrauchskategorie		DC-12 und DC-13
Spannungsfall	$U_d$	≤ 1,5 V DC
Ansprechzeit	-	2 ms , siehe Tabelle 1
nalogausgang		
Ausgangstyp		1 Spannungsausgang: 0 10 V
Lastwiderstand		> 1 k $\Omega$ Spannungsausgang ; $\leq$ 470 $\Omega$ Stromausgang
Erholzeit		2 ms
onformität		
Kommunikationsschnittstelle		IEC 61131-9
Produktnorm		EN 60947-5-2
lessgenauigkeit		
Temperaturdrift		0,05 %/K
Aufwärmzeit		5 min
Reproduzierbarkeit		≤ 1 %, siehe Tabelle 1
Linearitätsfehler		0.75 %
mgebungsbedingungen		10 7000 (70 15
Umgebungstemperatur		10 50 °C (50 122 °F)
Lagertemperatur		-40 70 °C (-40 158 °F)
lechanische Daten		4-
Gehäusebreite		15 mm
Gehäusehöhe		61,7 mm
Gehäusetiefe		41,7 mm
		IDET / IDEO / IDEOV
Schutzart Anschluss		IP67 / IP69 / IP69K Festkabel 300 mm mit Stecker M8 x 1, 4-polig

# Zubehör

## IO-Link-Master02-USB

IO-Link Master, Versorgung über USB-Port oder separate

Spannungsversorgung, Anzeige-LEDs, M12-Stecker für Sensoranschluss

#### V31-WM-2M-PUR

Kabeldose, M8, 4-polig, PUR-Kabel

#### V31-GM-2M-PUR

Kabeldose, M8, 4-polig, PUR-Kabel

#### OMH-RL31-02

Haltewinkel schmal

## OMH-RL31-03

Haltewinkel schmal

#### OMH-RL31-04

Montagehilfe für Rundprofil ø 12 mm oder Flachprofil 1,5 mm ... 3 mm

#### OMH-RL31-07

Haltewinkel komplett mit Verstellung

#### **OMH-R20x-Quick-Mount**

Schnell-Montagehilfe

Weiteres Zubehör finden Sie im Internet unter www.pepperl-fuchs.com

**FPEPPERL+FUCHS** 

Gehäuse	PC (Polycarbonat)
Lichtaustritt	PMMA
Masse	ca. 41 g
Kabellänge	0,3 m
Zulassungen und Zertifikate	
UL-Zulassung	E87056, cULus Listed, "Class 2"-Netzteil, Type Rating 1
CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.

## Tabelle 1: Informationen zu Messwertfiltern

Messwertfilter								
Filter	1-fach	2-fach	4-fach	16-fach	64-fach	256-fach		
Ansprechzeit (ms)	2	4	8	32	128	512		
Reproduzierbarkeit (%)		< 1%						

## Einstellungen

#### Teach-In (TI)

Mit dem Drehschalter für das Schaltsignal Q1 wählen Sie zum Einlernen die jeweilige Schaltschwelle A und/oder B.

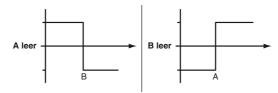
Die gelben LEDs signalisieren den aktuellen Zustand des angewählten Ausgangs.

Zum Einlernen eines Schwellwerts drücken Sie die "TI"-Taste für ca. 1 s, bis die gelbe und grüne LED gleichphasig blinken. Das Teach-In beginnt mit dem Loslassen der "TI"-Taste.

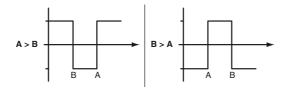
- Teach-In erfolgreich: Die gelbe und die grüne LED blinken wechselseitig bei 2,5 Hz.
- Teach-In fehlerhaft: Die gelbe und die grüne LED blinken schnell wechselseitig bei 8 Hz.
   Nach einem fehlerhaften Teach-In arbeitet der Sensor nach Ausgabe der entsprechenden optischen Fehlermeldung mit seiner letzten gültigen Einstellung weiter.

Schaltbetriebe festlegen: Durch Einlernen entsprechender Entfernungsmesswerte für die Schaltschwellen A und B können Sie verschiedene Schaltbetriebe definieren.

1. Einpunktbetrieb (single point mode):



2. Fensterbetrieb (window mode):



Schaltschwellen nachlernen: Eine eingelernte Schaltschwelle können Sie jederzeit nachlernen bzw. überschreiben. Drücken Sie dazu die "Tl"-Taste erneut

Wert rücksetzen: Sie können einen eingelernten Wert rücksetzen. Drücken Sie dazu die "TI"-Taste für > 4 s, bis die gelbe und grüne LED verlischt. Das Rücksetzen selbst beginnt mit dem Loslassen der "TI"-Taste.

• Rücksetzen erfolgreich: Die gelbe und die grüne LED blinken wechselseitig bei 2,5 Hz.

Das Einlernen und Löschen von Minimalwert und Maximalwert für den Analogausgang Q2 erfolgt in gleicher Weise wie beim Schaltausgang. Dabei gilt:

A = Mindestspannung/-strom

B = Maximalspannung/-strom

#### Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Um die Werkseinstellung wieder herzustellen, drücken Sie die "TI"-Taste für > 10 s in Drehschalterstellung "O", bis die gelbe und grüne LED gleichzeitig verlischen. Das Zurücksetzen selbst beginnt mit dem Loslassen der "TI"-Taste.

 Zurücksetzen auf Werkseinstellung erfolgreich: Die gelbe und die grüne LED leuchten zugleich. Danach arbeitet der Sensor mit den Werkseinstellungen weiter.

#### OMT-IFP

295670-100272 ger.xml

Ausgabedatum: 2019-10-31

/eröffentlichungsdatum: 2019-03-26

- Werkseinstellung Schaltsignal Q1: Schaltsignal high-aktiv, Fensterbetrieb
- Analogausgang: Stromausgang, Absolutmodus 4 mA ... 20 mA OMT-UEP

- Werkseinstellung Schaltsignal Q1: Schaltsignal high-aktiv, Fensterbetrieb
- Analogausgang: Spannungsausgang, Absolutmodus 0 V ... 10 V

## **Analogausgang**

Der analoge Ausgangstyp ist via IO-Link konfigurierbar in Spannungs- oder Stromausgang. Folgende Ausgangstypen gibt es:

- Analogausgang 0 mA ...20 mA
- Analogausgang 4 mA ...20 mA
- Analogausgang 0 V ...10 V

Die folgenden Betriebsmodi sind verfügbar:

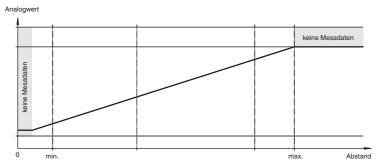
- · Absolutmodus (Standardeinstellung)
- · normalisierter Modus
- steigende Rampe
- · fallende Rampe

Optional können die folgenden Ersatzwerte konfiguriert werden:

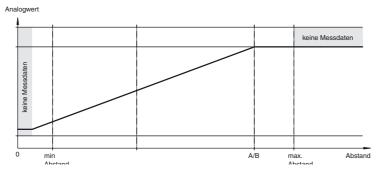
- · keine Ersatzwerte verwenden (Standardeinstellung)
- Ersatzwert für "kein Messwert" verwenden
- Ersatzwert für "kein Messwert" und "Messbereichsüberschreitung" verwenden

Die Genauigkeitsangaben des Sensors sind auf das digitale Prozessdatum bezogen.

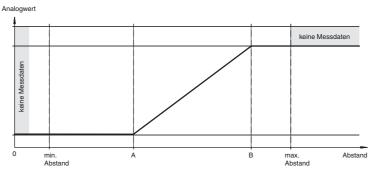
## Absolutmodus (Werkseinstellung, A und B = gelöscht)



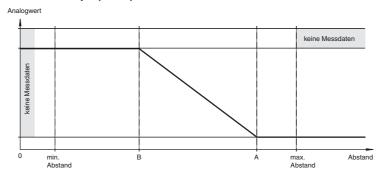
#### Normalmodus (A oder B ohne Teach-In / gelöscht)



# Steigende Rampe (A < B)



## Fallende Rampe (A > B)



## Einstellung über IO-Link-Schnittstelle

## Einstellung unterschiedlicher Betriebsarten über IO-Link-Schnittstelle

Die Geräte verfügen serienmäßig über eine IO-Link Schnittstelle für Diagnose- und Parametrieraufgaben zur optimalen Anpassung der Sensoren an die Applikation.

# Betriebsmodus 1-Punkt-Betrieb (1 Schaltpunkt):

- "Erfassung von Objekten unabhängig von Art und Farbe in einem definierten Tastbereich. Objekte im Hintergrund werden ausgeblendet.
- · "Der Schaltpunkt entspricht exakt dem Einstellwert.



## Betriebsmodus Fensterbetrieb (2 Schaltpunkte):

- Erfassung von Objekten unabhängig von Art und Farbe in einem definierten Tastbereich. Sichere Erkennung beim Verlassen des Tastbereichs.
- Fensterbetrieb mit 2 Schaltpunkten.



## Betriebsmodus Center-Fensterbetrieb (1 Schaltpunkt):

- Erfassung von Objekten unabhängig von Art und Farbe in einem definierten Tastbereich. Einstellung eines definierten Fensters um ein vorhandenes Objekt. Objekte außerhalb dieses Fensters werden nicht erkannt.
- Fensterbetrieb mit 1 Schaltpunkt.



## Betriebsmodus 2-Punkt-Betrieb (Hysterese-Modus):

• Erfassung von Objekten unabhängig von Art und Farbe zwischen einem definierten Ein- und Ausschaltpunkt.



#### Betriebsmodus inaktiv:

• Die Auswertung von Schaltsignalen ist deaktiviert.

Die zugehörige Gerätebeschreibungsdatei IODD finden Sie im Downloadbereich www.pepperl-fuchs.com.

295670-100272 ger.xml